



15. Februar 2024

Liebe Interessierte

Wir freuen uns, Ihnen unseren zweiten Newsletter aus dem Projekt SOGUS zustellen zu können!

SOGUS steht für «Sexuelle Orientierung, Geschlecht und Schule» und ist ein Projekt dreier Hochschulen (Universität Bern, PH Zürich, PH Bern), mit finanzieller Unterstützung der Stiftung Mercator Schweiz. Das Projekt hat anfangs 2022 gestartet und läuft bis Ende 2024.

SOGUS leistet einen Beitrag zu einer LGBTIQ+ freundlichen Schule als Lern- und Lebensraum, indem das Thema der sexuellen und geschlechtlichen Vielfalt nachhaltig an Schulen verankert wird. Durch partizipative Forschung werden wissenschaftliche Erkenntnisse zur Lebenslage von jungen LGBTIQ+ Menschen gewonnen. Zudem erarbeitet eine Sekundarschule mit unserer Unterstützung Lektionenvorschläge sowie einen begleitenden Podcast zu Vielfaltsthemen.

Im vergangenen Jahr waren dies unsere wichtigsten Meilensteine:

Forschungsbericht

569 junge LGBTIQ+ Personen aus der Deutschschweiz hatten uns im Herbst 2022 in einer Online-Umfrage Auskunft dazu gegeben, wie wohl und sicher sie sich in ihrer Schule fühlen und welche Erfahrungen von Akzeptanz und Ausgrenzung sie machen. Die Ergebnisse der Studie sind nun im ausführlichen [Forschungsbericht](#) wie auch in einem Kurzbericht (auf [Deutsch](#), [Englisch](#), [Französisch](#) und [Italienisch](#)) zu sehen.

Schulen auf dem Weg

Im Praxisteil des Projekts SOGUS gestalten wir zusammen mit einer Sekundarschule der Stadt Zürich ein einjähriges Wahlfach zum Thema «Geschlecht und Vielfalt». Im Sommer 2023 wurde mit den wöchentlichen Doppellektionen gestartet. Die Schüler*innen erhalten Expert*innen-Inputs zu diversen Vielfaltsthemen und gestalten die Inhalte anschliessend für einen Podcast um. Zusätzlich werden gemeinsam mit den beteiligten Lehrpersonen Lektionenvorschläge erarbeitet, die schliesslich allen Deutschschweizer Lehrpersonen kostenlos zur Verfügung gestellt werden sollen (ab Herbst 2024 auf der Plattform LehrplanQ).

Gebündelte Expertise

Im Juni 2023 konnten wir unser zweites Treffen mit dem Sounding Board durchführen. Dafür haben wir wieder Expert*innen aus dem Themengebiet «Geschlecht und Schule» eingeladen und kritisch-wohlwollendes Feedback zu unserem Projekt eingeholt. Dieses Mal haben wir insbesondere darüber diskutiert, wie wir unsere Erkenntnisse aus der Umfrage sinnvoll in der Öffentlichkeit streuen können. Im Juni 2024 erfolgt ein letztes Treffen.

Präsentationen

Die Erkenntnisse aus dem Projekt durften wir bei mehreren Gelegenheiten präsentieren: So hielten wir ein Referat in der Universitätsbibliothek Bern und präsentierten an drei wissenschaftlichen Tagungen und Kongressen. Bald stellen wir die Resultate des Forschungsberichts am BiblioTalk der Stadt Zürich am Donnerstag, 29. Februar 2024, vor ([Anmeldung bis am 23. Februar möglich](#)).

Ausblick Tagung

Im Herbst 2024 findet unsere Tagung in Bern statt, das Datum wird baldmöglichst kommuniziert.

Zu guter Letzt

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne für Auskunft zur Verfügung, wir freuen uns auch über Feedback (christa.kappler@phzh.ch).

Vielen Dank für Ihr Interesse!